

# Statistischer Bericht

C I 3 - j / 11

┌ Anbau von Gemüse und Erdbeeren  
zum Verkauf  
im **Land Brandenburg 2011**

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
C 13 – j / 11

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im **Oktober 2011**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 6,- EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2011  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>4</b>
<b>Grafiken</b>	
1 Gemüseanbau auf dem Freiland im Land Brandenburg 2011 nach Verwaltungsbezirken	8
2 Verteilung der Gemüseanbauflächen auf dem Freiland im Land Brandenburg 2011	9
<b>Tabellen</b>	
1 Gemüse- und Erdbeeranbau auf dem Freiland im Land Brandenburg 2009 bis 2011 .....	5
2 Gemüse- und Erdbeeranbau unter Glas im Land Brandenburg 2009 bis 2011 .....	7
3 Gemüse- und Erdbeeranbau im Land Brandenburg 2011 nach Verwaltungsbezirken.....	8
4 Anbau ausgewählter Gemüsearten im Land Brandenburg 2011 nach Verwaltungsbezirken .....	9

## Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die endgültigen Ergebnisse über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren im Land Brandenburg im Jahr 2011.

### Allgemeine Angaben zur Statistik

#### Berichtszeitraum

Der Berichtszeitraum ist das laufende Kalenderjahr.

#### Erhebungstermin

Mai bis August des Erhebungsjahres

#### Periodizität

Es werden Merkmale über den Anbau von Gemüse und Erdbeeren allgemein erhoben. Vergleichbare Zeitreihen liegen seit 1991 vor, wobei die Anzahl der Gemüse erzeugenden Betriebe wegen der Änderung der Abschneidegrenzen im Agrarstatistikgesetz in den Jahren 2000 und 2010 mit den Jahren davor bzw. danach nicht voll vergleichbar ist. Die Auswirkungen auf den Nachweis der Anbauflächen sind dagegen sehr gering, da nur Erzeuger mit sehr kleinen Gemüseanbauflächen von der Berichtspflicht befreit wurden. Seit dem Jahr 2010 werden zudem – gemäß der EU-Verordnung über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung – Kräuter, wie Petersilie oder Schnittlauch, nicht mehr in der Gemüseanbauerhebung erfasst, sondern nur noch in der Bodennutzungshaupterhebung unter den Heil, Duft- und Gewürzpflanzen. Auch dadurch wird die Anzahl der Betriebe und die Größe der Anbaufläche gegenüber den Vorjahren etwas zurückgehen.

#### Regionaler Erhebungsbereich

Land Brandenburg nach Verwaltungsbezirken

#### Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Zur Erhebungsgesamtheit der Gemüseanbauerhebung gehören alle landwirtschaftlichen Betriebe mit Flächen, auf denen Gemüse und/oder Erdbeeren angebaut werden. Zu den landwirtschaftlichen Betrieben zählen seit dem Jahr 2010 alle Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens fünf Hektar oder mit mindestens zehn Rindern oder 50 Schweinen oder zehn Zuchtsauen oder je 20 Schafen oder Ziegen oder 1000 Stück Geflügel oder 0,5 Hektar Hopfenfläche oder 0,5 Hektar Tabakfläche oder ein Hektar Dauerkulturfläche im Freiland oder jeweils 0,5 Hektar Rebfläche, Baumschulfläche oder Obstfläche oder 0,5 Hektar Gemüse- oder Erdbeerfläche im Freiland oder 0,3 Hektar Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland oder 0,1 Hektar Flächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder 0,1 Hektar Produktionsfläche für Speisepilze. Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb bewirtschafteten Flächen. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

#### Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind Betriebe mit Flächen, auf denen Gemüse und/oder Erdbeeren angebaut werden, die eine der unter Punkt „Erhebungsgesamtheit“ definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden, einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen und land-, forst- oder fischwirtschaftliche

Erzeugnisse produzieren. Zusätzlich können die Betriebe auch andere Erzeugnisse und Dienstleistungen hervorbringen. Die Absicht Gewinn zu erzielen ist nicht erforderlich.

### Rechtsgrundlagen

#### EU-Recht

- Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 837/90 und (EWG) Nr. 959/93 des Rates (ABl. L 167 vom 29.6.2009, S. 1)

- Beschluss der Kommission vom 1. März 2010 zur Gewährung einer Ausnahme hinsichtlich der Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung für Belgien, Bulgarien, die Tschechische Republik, Deutschland, Polen, Portugal und Schweden (ABl. L 51 vom 2.3.2010, S. 24) in den jeweils geltenden Fassungen.

#### Bundesrecht

- Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565)

in den jeweils geltenden Fassungen.

#### Landesrecht

Für die Gemüseanbauerhebung gibt es keine Rechtsgrundlage auf Landesebene.

### Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

### Zweck und Ziele der Statistik

#### Erhebungsinhalte

In dieser Erhebung werden jährlich beim Anbau von Gemüse und/oder Erdbeeren die Pflanzengruppen, Pflanzenarten, Kulturformen, Arten der Eindeckung bei Spargel und Erdbeeren außerdem der Stand der Ertragsfähigkeit, jeweils nach der Anbaufläche erhoben.

#### Zweck der Statistik

Die Informationen aus der Gemüseanbauerhebung dienen u. a. der Berechnung und Vorausschätzung der Erntemengen und bilden die Grundlage für die Erstellung von Versorgungsbilanzen. Des Weiteren stellen die aus der Gemüseanbauerhebung gewonnenen Daten für Wirtschaft und Politik eine wichtige Entscheidungshilfe dar.

#### Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Ergebnisse der Gemüseanbauerhebung zählen die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren wird die Statistik auch von Kommunen, Verbänden, Landwirtschaftskammern und –ämtern, Interessenvertretungen, Beratungsverbänden sowie Privatpersonen und interessierten Unternehmen genutzt.

## 1 Gemüse- und Erdbeeranbau auf dem Freiland im Land Brandenburg 2009 bis 2011

Gemüseart — Erdbeeren	2009	2010	2011	Veränderung 2011 gegenüber 2010	
	Hektar			Prozent	
<b>Kohlgemüse</b>	<b>204,82</b>	<b>196,59</b>	<b>228,09</b>	<b>31,50</b>	<b>16,0</b>
Blumenkohl	28,04	26,96	29,32	2,37	8,8
Brokkoli	3,32	3,03	4,51	1,48	49,0
Chinakohl	0,27	0,33	0,21	-0,12	-36,0
Grünkohl	7,91	5,11	6,78	1,67	32,7
Kohlrabi	21,71	19,46	33,57	14,11	72,5
Rosenkohl	12,54	10,79	10,83	0,04	0,4
Rotkohl	73,37	79,95	82,50	2,55	3,2
Weißkohl	49,46	43,87	54,27	10,39	23,7
Wirsing	8,21	7,10	6,10	-1,00	-14,1
<b>Blattgemüse</b>	<b>105,17</b>	<b>104,42</b>	<b>148,83</b>	<b>44,41</b>	<b>42,5</b>
Chicoréewurzeln <sup>1</sup>	11,68	17,69	.	.	.
Eichblattsalat <sup>1</sup>	8,71	6,91	10,24	3,33	48,2
Eissalat <sup>1</sup>	18,42	16,60	38,44	21,83	131,5
Endiviensalat <sup>2</sup>	0,63	0,66	20,91	20,25	x
Feldsalat	3,30	4,00	.	.	.
Kopfsalat <sup>1</sup>	6,98	4,19	3,90	-0,29	-7,0
Lollosalat <sup>1</sup>	5,88	6,72	28,62	21,90	x
Radicchio	0,36	0,35	.	.	.
Römischer Salat (Romana-Salat)	0,75	0,58	5,60	5,02	x
Rucolasalat	0,94	2,67	7,09	4,42	165,4
Sonstige Salate	5,33	4,09	8,47	4,38	107,1
Spinat	42,18	39,95	6,53	-33,42	-83,7
<b>Stängelgemüse</b>	<b>3 061,29</b>	<b>3 398,00</b>	<b>3434,33</b>	<b>36,33</b>	<b>1,1</b>
Rhabarber	5,27	5,73	6,55	0,83	14,5
Spargel (im Ertrag)	2 407,77	2 767,10	2649,72	-117,38	-4,2
Spargel (nicht im Ertrag)	647,63	625,02	777,99	152,97	24,5
Stauden-/Stangensellerie	0,62	0,16	0,08	-0,09	-53,2
<b>Wurzel- und Knollengemüse</b>	<b>826,82</b>	<b>786,99</b>	<b>753,80</b>	<b>-33,18</b>	<b>-4,2</b>
Knollenfenchel	1,98	1,61	1,54	-0,07	-4,1
Knollensellerie	23,88	41,98	45,49	3,52	8,4
Meerrettich	21,13	23,76	24,65	0,89	3,7
Möhren/Karotten	508,19	523,26	440,05	-83,21	-15,9
Radies	6,07	7,64	8,06	0,42	5,5
Rettich	0,60	0,59	0,42	-0,17	-28,4
Rote Rüben (Rote Bete)	264,97	188,15	233,59	45,44	24,2
<b>Fruchtgemüse</b>	<b>1 014,33</b>	<b>978,54</b>	<b>937,14</b>	<b>-41,40</b>	<b>-4,2</b>
Einlegegurken	671,08	708,30	677,01	-31,29	-4,4
Schälgurken	224,79	121,93	139,18	17,24	14,1
Speisekürbisse	108,37	132,26	105,92	-26,34	-19,9
Zucchini	6,38	10,88	10,10	-0,78	-7,2
Zuckermais	3,70	5,17	4,93	-0,24	-4,6
<b>Hülsenfrüchte</b>	<b>736,38</b>	<b>733,06</b>	<b>49,84</b>	<b>-683,22</b>	<b>-93,2</b>
Buschbohnen	298,61	306,06	23,69	-282,37	-92,3
Dicke Bohnen	0,07	0,16	0,12	-0,04	-25,4
Stangenbohnen (auch Prunk- und Feuerbohnen)	0,14	0,14	0,24	0,10	67,2
Frischerbsen	437,55	426,69	25,79	-400,90	-94,0

## 1 Gemüse- und Erdbeeranbau auf dem Freiland im Land Brandenburg 2009 bis 2011

Gemüseart — Erdbeeren	2009	2010	2011	Veränderung 2011 gegenüber 2010	
				Hektar	Prozent
<b>Weitere Gemüsearten</b>	<b>207,69</b>	<b>123,01</b>	<b>147,22</b>	<b>24,20</b>	<b>19,7</b>
Bundzwiebeln	8,59	5,08	4,23	- 0,85	- 16,7
Speisezwiebeln (Trocken- zwiebeln einschl. Schalotten)	22,40	25,13	30,22	5,09	20,2
Porree (Lauch)	52,08	30,16	35,78	5,61	18,6
Sonstige Gemüsearten	105,19	62,64	76,99	14,35	22,9
<b>Gemüse im Freiland insgesamt</b>	<b>6 156,49</b>	<b>6 320,61</b>	<b>5 699,25</b>	<b>- 621,36</b>	<b>- 9,8</b>
Erdbeeren (abgeerntet)	282,93	316,36	318,95	2,59	0,8
Erdbeeren (nicht im Ertrag)	31,12	50,12	49,71	- 0,41	- 0,8

1 grün- u. rotblättrige Sorten

2 glattblättrig und Frisée

## 2 Gemüse- und Erdbeeranbau unter Glas<sup>1</sup> im Land Brandenburg 2009 bis 2011

Gemüseart — Erdbeeren	2009	2010	2011	Veränderung 2011 gegenüber 2010	
				Quadratmeter	Prozent
Tomaten	195 108	282 665	289 929	7 264	2,6
Gurken	167 116	59 015	38 202	– 20 813	– 35,3
Paprika	16 265	15 238	14 126	– 1 112	– 7,3
Kohlrabi	14 838	12 983	9 068	– 3 915	– 30,2
Salate					
Feldsalat	14 117	13 369	12 906	– 463	– 3,5
Kopfsalat <sup>2</sup>	7 408	7 079	5 880	– 1 199	– 16,9
Sonstige Salate	6 500	5 545	8 432	2 887	52,1
Radies	5 205	6 009	4 868	– 1 141	– 19,0
Sonstige Gemüsearten	90 349	36 387	42 000	5 613	15,4
<b>Gemüse unter Glas<sup>1</sup> insgesamt</b>	<b>516 906</b>	<b>438 290</b>	<b>425 411</b>	<b>– 12 879</b>	<b>– 2,9</b>
Erdbeeren unter Glas <sup>1</sup>	21 410	40 160	30 260	– 9 900	– 24,7

1 oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen

2 grün-u. rotblättrige Sorten

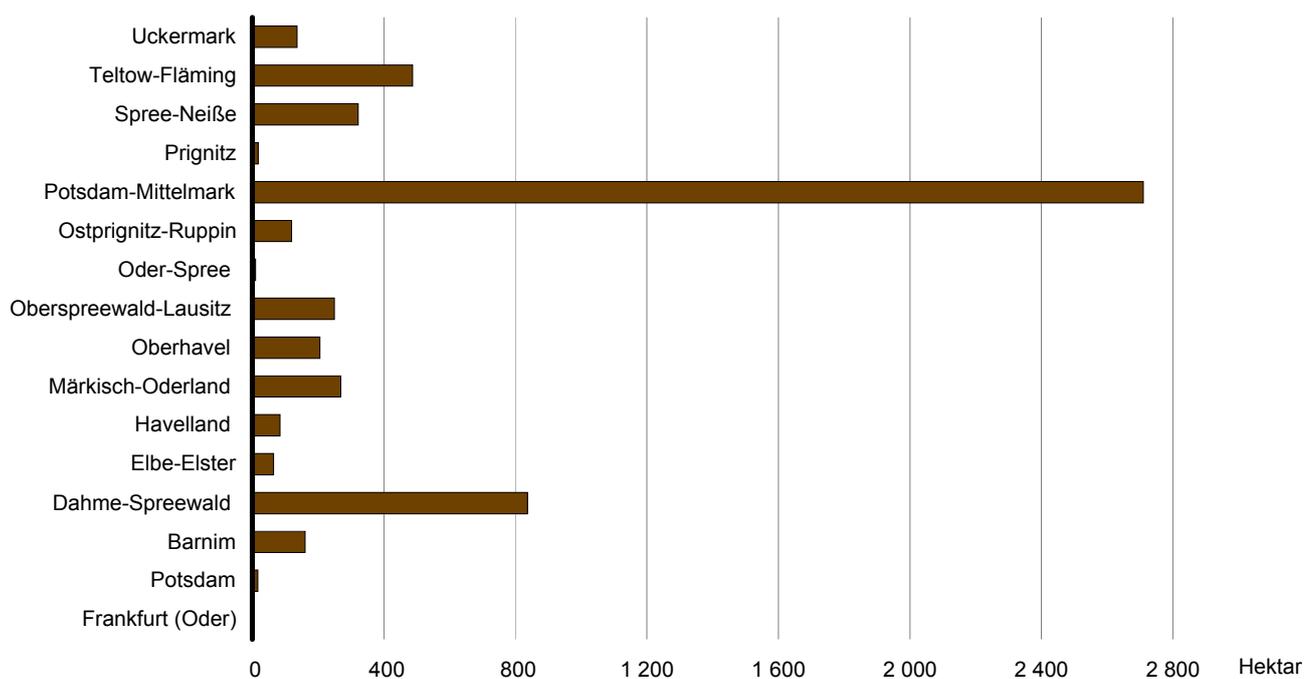
### 3 Gemüse- und Erdbeeranbau im Land Brandenburg 2011 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt Landkreis	Freilandgemüse insgesamt	Gemüse unter Glas <sup>1</sup> insgesamt	Erdbeeren <sup>2</sup> im Freiland
	Hektar	Quadratmeter	Hektar
Brandenburg an der Havel	•	•	•
Cottbus	•	•	–
Frankfurt (Oder)	5,25	•	19,24
Potsdam	16,65	2 250	5,08
Barnim	160,12	20 185	17,84
Dahme-Spreewald	836,29	3 995	13,86
Elbe-Elster	64,88	30 848	5,01
Havelland	83,70	3 845	10,30
Märkisch-Oderland	269,22	53 498	14,15
Oberhavel	205,86	2 442	•
Oberspreewald-Lausitz	249,79	16 380	7,68
Oder-Spree	9,43	5 552	•
Ostprignitz-Ruppin	118,94	7 250	•
Potsdam-Mittelmark	2 710,21	106 039	97,52
Prignitz	18,07	8 825	1,75
Spree-Neiße	321,92	14 453	100,66
Teltow-Fläming	487,87	135 556	•
Uckermark	136,15	6 233	6,97
<b>Land Brandenburg</b>	<b>5 699,25</b>	<b>425 411</b>	<b>318,95</b>

1 oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen

2 abgeerntet

### Gemüseanbau auf dem Freiland im Land Brandenburg 2011 nach Verwaltungsbezirken

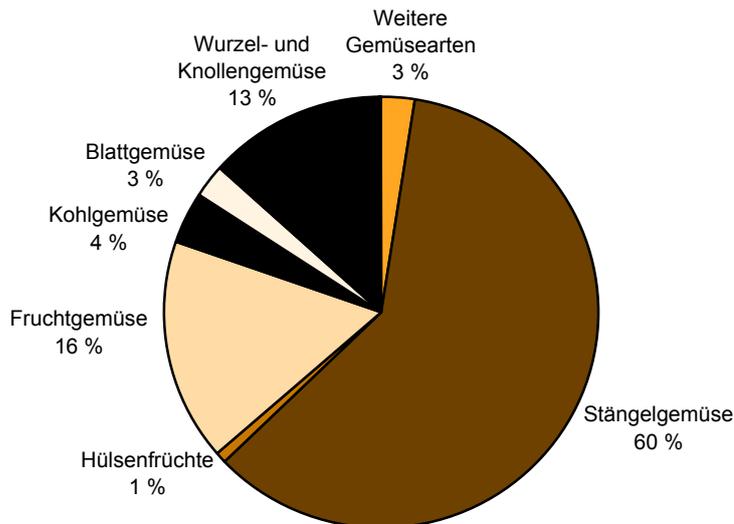


**4 Anbau ausgewählter Gemüsearten im Land Brandenburg 2011 nach Verwaltungsbezirken**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Freilandgemüse						Blatt- gemüse
		Kohl- gemüse	darunter		Wurzel- und Knollen- gemüse	darunter Möhren und Karotten	Spargel	
			Blumenkohl	Rotkohl				
Hektar								
1	Brandenburg an der Havel	•	•	•	•	•	•	•
2	Cottbus	•	–	•	•	•	–	•
3	Frankfurt (Oder)	•	–	–	•	•	3,56	•
4	Potsdam	1,82	0,16	0,30	1,35	0,67	•	0,57
5	Barnim	3,95	0,31	0,13	31,09	19,14	28,33	66,40
6	Dahme-Spreewald	96,88	0,11	77,49	137,75	25,40	•	12,05
7	Elbe-Elster	–	–	–	–	–	60,63	–
8	Havelland	12,00	1,83	0,83	3,39	1,22	51,28	3,77
9	Märkisch-Oderland	69,81	16,96	1,24	8,96	1,34	39,61	57,34
10	Oberhavel	0,45	•	•	0,50	0,32	201,58	0,61
11	Oberspreewald-Lausitz	18,76	4,98	1,26	48,48	22,88	88,74	0,37
12	Oder-Spree	1,04	0,01	0,05	0,46	0,19	•	0,44
13	Ostprignitz-Ruppin	5,46	•	0,41	61,56	59,14	34,70	1,21
14	Potsdam-Mittelmark	9,39	1,23	•	16,45	9,23	2 560,09	3,18
15	Prignitz	0,55	•	0,08	0,89	•	12,01	0,64
16	Spree-Neiße	5,28	1,49	•	12,78	8,69	•	1,60
17	Teltow-Fläming	1,19	•	•	299,81	290,19	186,09	•
18	Uckermark	0,66	0,07	0,06	129,32	0,52	•	0,34
<b>19</b>	<b>Land Brandenburg</b>	<b>228,09</b>	<b>29,32</b>	<b>82,50</b>	<b>753,80</b>	<b>440,05</b>	<b>3 427,71</b>	<b>148,83</b>

1 oder anderen begehbaren Schutzabdeckungen

**Verteilung der Gemüseanbauflächen auf dem Freiland im Land Brandenburg 2011**



4 Anbau ausgewählter Gemüsearten im Land Brandenburg 2011 nach Verwaltungsbezirken

Frucht- gemüse	Freilandgemüse			Gemüse unter Glas <sup>1</sup>		Lfd. Nr.
	darunter	Hülsen- früchte	darunter	Tomaten	Gurken	
	Einlege- gurken		Busch- bohnen			
Hektar				Quadratmeter		
•	•	•	•	•	•	1
•	•	–	–	•	•	2
•	•	•	•	•	•	3
0,61	•	0,46	0,34	590	•	4
14,91	0,11	0,36	0,24	4 545	2 925	5
488,86	395,71	2,44	2,27	1 505	455	6
4,05	•	•	•	3 402	1 208	7
7,58	•	0,55	0,54	1 830	370	8
60,58	44,88	25,93	0,56	21 945	12 605	9
1,36	0,09	0,28	0,28	1 127	451	10
91,95	57,36	0,16	0,12	6 053	5 434	11
3,02	–	0,39	0,34	2 118	778	12
12,09	–	0,74	0,68	1 510	680	13
39,33	•	16,26	16,13	90 784	2 802	14
0,70	0,07	0,20	0,17	6 725	710	15
209,21	•	1,43	1,43	3 939	6 406	16
0,62	0,31	–	–	134 298	•	17
0,17	•	0,49	0,47	3 738	645	18
<b>937,14</b>	<b>677,01</b>	<b>49,84</b>	<b>23,69</b>	<b>289 929</b>	<b>38 202</b>	<b>19</b>



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35 B  
Tel. 030 9021–3058  
Fax 030 9021–3041  
[cornelia.schulz@statistik-bbb.de](mailto:cornelia.schulz@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Ernteberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren im Land Brandenburg C II 3